

Technisches Datenblatt

Exaktoacryl BS



Brandschutz-Acrylatdichtstoff (EN 1366-4) für den Innen- und Aussenbereich.

Produktbeschreibung	Exaktoacryl BS ist ein einkomponentiger, brandschutzgetesteter (EN 1366-4) Acrylatdichtstoff, fast geruchlos, für feuerbeanspruchte Fugen für Innen- und Aussenanwendung mit einer maximalen Bewegungsaufnahme von 15 %.
Eigenschaften	Exaktoacryl BS ist nach ca. 3 Stunden überstreich- und überputzbar (Eigenprüfung empfohlen), ist lösemittel-, isocyanat- und silikonfrei. Das Produkt weist eine gute witterungs-, alterungs- und UV-Beständigkeit auf und ist sehr gut lagerstabil. Brandschutzgeprüft in Wand- und Boden-/Deckenkonstruktionen nach EN 1366-4 und entsprechend den Prinzipien der BS 476 Part 20. Zulassung nach ANSI/UL 2079, UL C-S115. Zum Abdichten von Anschlüssen und Fugen mit mässiger Dehnungsbeanspruchung und ohne ständige Feuchtigkeitsbelastung: Zum Beispiel zwischen Beton, Mauerwerk, Putzflächen, Faserzement, Gipskarton, rohem und eloxiertem Aluminium, Holz oder Hart-PVC. Auch geeignet zur Verklebung von expandiertem Polystyrol (Styropor) auf saugenden Untergründen.

Produktdaten / Lieferform

Farbe	weiss, grau
Verkaufseinheit	VE = 20 Beutel à 600 ml Palette = 600 Beutel
Lagerung	Mindestens 24 Monate ab Produktionsdatum in ungeöffneter Verpackung, trocken zwischen +5 °C und +40 °C. Vor Frost schützen.

Technische Daten

Chemische Basis	Acrylatbasis
Härtesystem	Abgabe von Wasser
Entspricht	ISO 11600 F 12,5 P M2up, Aup
Dichte DIN EN ISO 2811-1	1,58 ± 0,04 g / cm ³
Penetration DIN 51579 / 5 sek.	200 ± 30 1/10 mm
Standvermögen In Anlehnung an ASTM 2202	≤ 2 mm
Temperaturbelastung ausgehärtet	-25 bis +80 °C
Shore A DIN 53505	10 ± 5 Einheiten
Dehnspannungswert DIN EN ISO 8339-A, 100 %	ca. 0,1 N / mm ²
Weiterreisswiderstand DIN EN ISO 34, C	10 kN / m
Massenschwund DIN EN ISO 10563	max. 16 %
Zulässige Gesamtverformung	Herstellerfestlegung: 15 % nach ISO 11600: 12,5 %

Wasserdampfdiffusionswiderstand	$\mu = \text{ca. } 3500$ $sd = \text{ca. } 35 \text{ m (10 mm Dichtstoffdicke)}$
Eco-bau Bewertung	eco 1 – sehr gut geeignet für Minergie-(A-/P-)Eco Entspricht 1. Priorität Eco-BKP

Verarbeitungsdaten

Mischverhältnis	1-komponentig
Verarbeitungstemperatur +23 °C und 50 % rel. LF	+5 bis +35 °C
Hautbildungszeit +23 °C und 50 % rel. LF	Ca. 10 Minuten
Durchhärtung +23 °C und 50 % rel. LF	Ca. 3 mm in den ersten 24 Stunden

Verarbeitungshinweise

Verarbeitungsbedingungen	Die Material- und Untergrundtemperatur müssen sich zwischen +5 und +35 °C befinden.
Untergrundvorbereitung	Die Oberflächen müssen trocken, sauber und frei von losen Teilen sein. Wenn nötig mit beispielsweise Aceton entfetten. Gegebenenfalls Primer auftragen. Exaktoacryl BS kann als Haftgrund mit Wasser verdünnt werden (1:1 bis 1:5). Vor dem Primerauftrag ggf. vorliegende Zementschlämme, Schalölbeschichtungen / - Imprägnierungen entfernen. Bei Sanierungsarbeiten müssen die alte Dichtungsmasse sowie Farbreste und nicht tragfähige Schichten vollständig entfernt werden. Die Fuge muss unbedingt mit einem geeigneten, richtig dimensionierten Hinterfüllmaterial (z.B. PE-Rundschnur, PE-Folie) versehen werden, um eine 3-Flankenhaftung zu verhindern. Zur Vermeidung von Verschmutzungen und zum Erreichen einer exakten Fuge empfehlen wir, die Fugenränder vor dem Primerauftrag bzw. Verfugen mit Klebeband abzudecken.
Anwendungseinschränkungen	Keine thermischen, mechanischen oder chemischen Lasten verwenden, bevor die Vulkanisierung völlig beendet ist. <ul style="list-style-type: none"> • Nicht geeignet für Fugen, die ständigem Wasser ausgesetzt sind • Nicht geeignet im Sanitärbereich • Nicht geeignet auf Marmor / Naturstein • Nicht geeignet im Tiefbau • Nicht geeignet auf bituminösen Untergründen • Nicht geeignet auf unbehandelten (nicht geprimerten) metallischen Untergründen
Ergiebigkeit	Mit 600 ml Dichtstoff erreicht man bei einer Fuge mit einer Dimensionierung von 5 x 5 mm ca. 23 Laufmeter. Bei einer 10 x 10 mm breiten Fuge erzielt man ca. 5,8 Laufmeter.
Werkzeug	Auspresspistolen: EconoMax HES V6T HandyMax HMS V6T
Verarbeiten / Einbringen	Düse entsprechend der Fugendimensionierung aufschneiden. Dichtstoff mit einer geeigneten Hand-, Akku- oder Luftdruck-Dichtstoffpistole blasenfrei in die Fuge einbringen und direkt anschliessend mit Wasser oder einem neutralen, nicht färbenden wässrigen Glättmittel und einem geeigneten Glättwerkzeug glätten. Das Glätten verbessert den Kontakt zwischen Dichtstoff und den Haftflächen. Eventuell verwendetes Klebeband sofort entfernen, um ein Aufreissen der sich bildenden Haut zu vermeiden, ggf. nachglätten.
Allgemeines	Der Dichtstoff ist bis zur Ausbildung einer festen Haut vor Auswaschungen, beispielsweise durch Kondens- oder Regenwasser, zu schützen. Bei der Anwendung im Aussenbereich ist die Fuge vor Schlagregen und dauernder Feuchtebelastung zu schützen. Frischer Dichtstoff kann mit einem feuchten Tuch entfernt werden. Werkzeug ist nach Gebrauch sofort mit Wasser zu reinigen. Ausgehärteter Dichtstoff ist mechanisch zu entfernen. Die verbleibenden Reste können mit Wasser aufgeweicht und nach einiger Zeit abgewischt werden. Das Abbinden erfolgt über die Abgabe von Wasser an die Umgebung. Hohe Luftfeuchtigkeit, niedrige Temperaturen sowie Fugentiefen über 15 mm können die Aushärtung ggf. deutlich verlangsamen. Der Dichtstoff ist anstrichverträglich gemäss DIN 52452 mit den meisten Anstrichsystemen. Aufgrund der Vielzahl der auf dem Markt befindlichen Beschichtungssysteme empfehlen wir jedoch eigene Vorversuche zur Beurteilung von Haftung und Verträglichkeit. Dehnbelastete Fugen dürfen nicht überstrichen werden, da aufgrund der geringeren Elastizität der meisten Anstrichsysteme Risse in der Beschichtung entstehen können. Werden gering dehnbelastete Fugen überstrichen, so ist vorher eine Trocknungszeit von mindestens einer Woche einzuhalten. Aufgrund des Aushärteprinzips (Verdunstung von Wasser) ändert sich die Farbe des Dichtstoffs während des Abbindens geringfügig. Die Funktionsfähigkeit des Dichtstoffes kann nur bei einwandfreier Verarbeitung unter Beachtung der einschlägigen Regelwerke (Fugendimensionierung und -abstände, Ausführungshinweise)

gewährleistet werden. Das Einbringen des Dichtstoffes bei starken Temperaturschwankungen (Frühbeanspruchung der Dichtmasse) ist zu vermeiden.

Dieses Produkt ist nur für Kunden bestimmt, die über die erforderlichen Kenntnisse der Verarbeitung von Dicht- und Klebstoffen und der Einhaltung der entsprechenden Applikationslimiten verfügen. Die Regeln der Baukunst sind zu beachten.

Weitere Informationen

Sichere Handhabung und Entsorgung	Beachten Sie das aktuell gültige Sicherheitsdatenblatt. Produkt aushärten lassen und entsorgen (Siedlungsabfälle, gewerbliche Abfälle). Restentleerte Gebinde können wie normaler Gewerbeabfall entsorgt werden.
Datenbasis	Die Ermittlung sämtlicher angegebener Daten und Verarbeitungshinweise beruht auf Labortests. In der Praxis gemessene Werte können aufgrund von Einflüssen ausserhalb unseres Einflussbereiches davon abweichen.
Rechtsgrundlage	Die gemachten Angaben sowie die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, bei sachgerechter Lagerung und Anwendung. Aufgrund unterschiedlicher Materialien, Untergründe und von der Norm abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder einer Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgsversprechenden Beurteilung erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie unter www.paulmaendli-ag.com . Es gilt das jeweils neueste technische Merkblatt.